

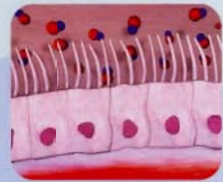
Asthma bronchiale und NO

Stickstoffmonoxid (NO)



Minimale Freisetzung von NO

NO ist die chemische Kurzformel für Stickstoffmonoxid. Das Gas wird in den Atemwegen unter anderem von Entzündungszellen produziert.



Vermehrte Freisetzung von NO bei Entzündung

Daher spiegelt die Konzentration von NO in der Ausatemluft das Ausmaß der entzündlichen Prozesse in den Bronchien wider: Je stärker die Entzündung in den Atemwegen, desto mehr NO entsteht.

NO-Messung

Durch die Messung der Lungenfunktion lassen sich nur die Folgeerscheinungen der Entzündung in den Atemwegen erfassen, nämlich die Verkrampfung und Verengung der Bronchien. Um den zugrunde liegenden Entzündungsprozess zu analysieren, mussten bisher aufwändige und belastende Untersuchungen durchgeführt werden. Seit neuestem kann NO in der Ausatemluft während eines einfachen Atemzug-Manövers gemessen werden.

Die Messung von Stickstoffmonoxid (NO) ist einfach, genau und belastet den Patienten nicht. Damit ist die NO-Messung anderen Verfahren überlegen.

Nützliche Adressen zum Thema Lungenkrankheiten

Deutsche Atemwegsliga e.V.
Burgstraße 12
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 0 52 52/93 3615
E-Mail: atemwegsliga.lippspringe@t-online.de
www.atemwegsliga.de

Deutsche Lungenstiftung e.V.
Herrenhäuser Kirchweg 5
30167 Hannover
Tel.: 05 11/21 55 110
E-Mail: deutsche.lungenstiftung@t-online.de
www.lungenstiftung.de

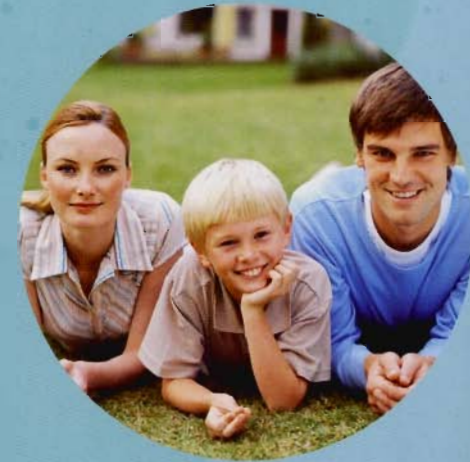
Link-Tipps

Patientenliga Atemwegserkrankungen e.V.
www.patientenliga-atemwegserkrankungen.de/

Deutscher Allergie- und Asthmabund e.V.
www.daab.de/

Aufatmen in Deutschland
www.aufatmen-in-Deutschland.de

Asthma bronchiale – Optimierung der Therapie-Kontrolle!



Informationen für Patienten und Angehörige

Praxisstempel

Volkskrankheit Asthma bronchiale

Millionen Deutsche leiden an wiederkehrenden Luftnotanfällen, die das Kennzeichen von Asthma bronchiale sind. Die anfallsartige Verkrampfung und damit Verengung der Bronchien tritt als Reaktion auf Entzündungen der Atemwege auf. Als Auslöser gelten neben Allergien und Belastungen durch Luft-Schadstoffe (z.B. Rauchen) vor allem Virusinfektionen. Zwischen den Luftnotanfällen sind die Betroffenen oftmals völlig beschwerdefrei.

Erfreulicherweise kann Asthma heute so gut behandelt werden, dass die meisten Asthmatiker ein weitgehend normales Leben führen können.

Zahlen, Daten, Fakten

- Die Häufigkeit von Asthma nimmt zu
In Europa und Nordamerika sind bis zu 10 Prozent der Bevölkerung betroffen – Tendenz steigend.
- Allergien auf dem Vormarsch
Vor allem das allergisch verursachte Asthma bronchiale wird immer häufiger.
- Oft schon kleine Kinder betroffen
Kinder leiden besonders unter den wiederkehrenden Luftnotanfällen.

Schnell, einfach und sicher

So einfach geht es: Die neuartige NO-Messung mit NIOX MINO® ist schmerzfrei und kinderleicht in der Handhabung. Schon nach 99 Sekunden steht das Ergebnis zuverlässig fest.



1. Ganz ausatmen.



2. Durch den Einmalfilter tief einatmen.



3. Durch den Filter ausatmen.



4. Fertig!

Asthma gut eingestellt?

Das Ziel der Asthma-Therapie lautet: so wenige Medikamente wie möglich, aber so viele wie nötig. In verschiedenen Studien hat sich gezeigt, dass die Ergebnisse der NO-Messung sehr genau das Ausmaß der Entzündung in den Atemwegen anzeigen. Damit lässt sich besser beurteilen, wie gut das Asthma medikamentös eingestellt ist. Die Messung von NO belastet den Patienten nicht und kann immer wieder einfach durchgeführt werden. Sie eignet sich daher besonders für die Verlaufskontrolle des Asthma.



- NO kündigt eine drohende Verschlechterung schneller an als jeder andere Wert.
- NO zeigt, ob die Medikamente den gewünschten Effekt haben.
- NO hilft, die Asthma-Medikamente richtig zu dosieren.
- NO ist der beste Wert zur Asthma-Überwachung.